

Medieninformation

Zollikofen, 17. Oktober 2013

Phonak «hört» weiter auf T-Systems

- Vertrag zum zweiten Mal in Folge um weitere fünf Jahre verlängert.
- T-Systems betreibt Kommunikationsnetz an über 60 Standorten weltweit.
- T-Systems überzeugt Phonak mit zukunftsweisender IT.

Phonak verlängert seinen IT-Vertrag mit T-Systems in der Schweiz zum zweiten Mal in Folge. T-Systems betreibt auch in den kommenden fünf Jahren das weltumspannende, private Firmennetzwerk des Hörgeräteherstellers für den Sprach- und Datenaustausch zwischen den 60 Standorten. Ausschlaggebend für die Vertragsverlängerung waren die Qualität der von T-Systems erbrachten Leistungen sowie die Verfügbarkeit, Zuverlässigkeit und Flexibilität der bereitgestellten IT-Services.

Zugleich überzeugte den Hörgerätehersteller ein neuer Ansatz von T-Systems, mit dem in Zukunft die Netzleistungen gemäss den Anforderungen der einzelnen Phonak-Standorte in Bezug auf Komplexität und Kosten gestaffelt werden können. Kleine und kleinste Standorte werden über ein kostengünstiges, internetbasiertes und in sich geschlossenes privates Kommunikationsnetz (so genanntes VPN) mit höchster Verfügbarkeit und Sicherheit im Datenverkehr angebunden.

«In den letzten zehn Jahren hat sich ein sehr partnerschaftliches Verhältnis zu unserem Dienstleister aufgebaut», wertet Sven Blumenstiel, Director Corporate IT der Phonak, die bisherige Zusammenarbeit. «Doch was uns besonders freut ist, dass wir mit T-Systems nicht nur einen Partner haben, den wir in der Vergangenheit schätzen gelernt haben, sondern auch einen Dienstleister, der unsere Bedürfnisse

für die Zukunft antizipiert und mit Innovationen aufwartet. Dies war ein wesentliches Kriterium für die Vertragsverlängerung.»

Seit mittlerweile fast zehn Jahren betreibt T-Systems das weltweite Kommunikationsnetz von Phonak. 2004 implementierte die ICT-Dienstleisterin das IP-basierte Firmennetz (MPLS) und integrierte die Applikationen Mail, SAP und verschiedene Produktionssysteme im Zuge einer Zentralisierung und Standardisierung der ICT-Infrastruktur bei Phonak. Seither betreut T-Systems die zentral gesteuerte IT-Lösung des Hörgeräteherstellers für mehr als 8'900 Nutzer an über 60 Standorten, bietet Monitoring sowie 24x7 Service Desk und bindet sukzessive neue Standorte ein.

T-Systems in der Schweiz

Senta Kleger

Tel.: +41 (0) 79 270 27 89

E-Mail: pressoffice@t-systems.ch

Weitere Informationen für Medienvertreter: www.telekom.com/medien und www.telekom.com/fotos

<http://twitter.com/tsystems.ch>

Über Phonak

Phonak, Mitglied der Sonova Gruppe, mit Hauptsitz in Stäfa, Schweiz, entwickelt, produziert und vertreibt seit mehr als 60 Jahren technologisch führende Hör- und Funksysteme. Dabei kombiniert Phonak die profunde Kenntnis in Hörtechnologie und Akustik mit einer intensiven Zusammenarbeit mit Hörakustikern, um Hörvermögen und Sprachverstehen von Menschen mit Hörminderung zu verbessern und somit ihre Lebensqualität zu erhöhen.

Phonak bietet eine vollständige Produktpalette an digitalen Hör- und ergänzenden Funklösungen. Mit weltweiter Präsenz treibt Phonak Innovationen voran und setzt neue Maßstäbe in Miniaturisierung und Leistung.

Weitere Informationen: www.phonak.com

Über die Deutsche Telekom

Die Deutsche Telekom ist mit 144 Millionen Mobilfunkkunden sowie 32 Millionen Festnetz- und mehr als 17 Millionen Breitbandanschlüssen eines der führenden integrierten Telekommunikationsunternehmen weltweit (Stand 30. Juni 2013). Der Konzern bietet Produkte und Dienstleistungen aus den Bereichen Festnetz, Mobilfunk, Internet und IPTV für Privatkunden sowie ICT-Lösungen für Groß- und Geschäftskunden. Die Deutsche Telekom ist in rund 50 Ländern vertreten und beschäftigt weltweit über 231.000 Mitarbeiter. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte der Konzern einen Umsatz von 58,2 Milliarden Euro, davon wurde mehr als die Hälfte außerhalb Deutschlands erwirtschaftet (Stand 31. Dezember 2012).

Über T-Systems

Mit einer weltumspannenden Infrastruktur aus Rechenzentren und Netzen betreibt T-Systems die Informations- und Kommunikationstechnik (engl. kurz ICT) für multinationale Konzerne und öffentliche Institutionen. Auf dieser Basis bietet die Grosskundensparte der Deutschen Telekom integrierte Lösungen für die vernetzte Zukunft von Wirtschaft und Gesellschaft. Rund 52'700 Mitarbeiter verknüpfen bei T-Systems Branchenkompetenz mit ICT-Innovationen, um Kunden in aller Welt spürbaren Mehrwert für ihr Kerngeschäft zu schaffen. Im Geschäftsjahr 2012 erzielte die Grosskundensparte einen Umsatz von rund 10 Milliarden Euro.

In der Schweiz zählt T-Systems rund 650 Mitarbeitende und ist neben dem Hauptsitz in Zollikofen schweizweit an verschiedenen Standorten vertreten. Seit März 2011 ist das Schweizer SAP Systemhaus Data Migration Consulting AG ein Tochterunternehmen der T-Systems Schweiz AG.

Mehr Informationen unter www.t-systems.ch oder www.t-systems.com.